

1000 Euro für nachhaltige Arbeit

(naf) Vier Projekte aus Mönchengladbach haben die Drogeriekette dm und die Deutsche Unesco-Kommission jetzt für ihre Nachhaltigkeit mit jeweils 1000 Euro und einer Urkunde belohnt. In der dm-Filiale an der Mittelstraße in Rheydt durften sich die Gewinner des deutschlandweiten Wettbewerbs „Ideen Initiative Zukunft“ gestern ihre Auszeichnungen und – vorerst symbolischen – Schecks abholen. Zu den Preisträgern gehört das **Projekt FridA**, Freiwillige in der Alltagsbegleitung. Ehrenamtliche Betreuer unterstützen dabei Senioren im

Alltag. Außerdem auf dem Siegerepochen steht die Stiftung **Himmel und Erde** der evangelischen Friedenskirchengemeinde, die Kinder- und Jugendarbeit finanziert. Auch die **Kindersportschule** des Kinder- und Jugendsportvereins Mönchengladbach darf sich über 1000 Euro freuen, ebenso wie Fußballtrainer **Frank Schönflick** vom SV Mönchengladbach, der Kinder aus sozial schwachen Familien trainieren und ihnen einen Einblick ins Vereinsleben gewähren möchte. „Wir sind begeistert, wie viele kreative Projekte aus der Umgebung sich bewor-



Gladbacher **Gewinner** des deutschlandweiten Wettbewerbs „Ideen Initiative Zukunft“ der Drogeriekette **dm** und der Deutschen Unesco-Kommission. RP-FOTO: RICK

ben haben und wie viel Motivation die Gruppen mitbringen, um etwas zu bewegen“, lobt die dm-Gebietsverantwortliche **Anne Katrin Michalowski**. Deutschlandweit hatten sich rund 4500 Projekte beim Wettbewerb „Ideen Initiative Zukunft“ beworben und ihre Ideen in dm-Filialen vorgestellt. Die Kunden wählten die Gewinner der Filialen, die 1000 Euro bekommen. Neben den vier mönchengladbacher Filial-Gewinnern werden weitere acht Projekte aus dem Stadtgebiet, die sich beteiligt haben, mit jeweils 250 Euro bedacht.